



# Martin® SHD Vorabstreifer



**Installationsanleitung  
M3427DE**



<b>1</b>	<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Einführung .....</b>	<b>3</b>
2.1	Über diese Installationsanleitung .....	3
2.1.1	Geltungsbereich .....	3
2.1.2	Copyright .....	3
2.1.3	Haftungsausschluss .....	3
2.1.4	Verweis auf Zusatzdokumente .....	4
2.1.5	Einstufung der Gefährdungen .....	5
2.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	6
2.2.1	Förderbandanlagen mit offenen Übergabesystemen ....	6
2.2.2	Einsatz in EX-Schutz-Bereichen .....	6
2.2.3	Einsatzgrenzen des Produktes .....	6
2.3	Arbeitssicherheit.....	7
2.3.1	Sicherheitshinweise, Arbeitssicherheit .....	7
2.3.2	Pflichten des Betreibers .....	7
2.3.3	Autorisiertes Personal .....	7
<b>3</b>	<b>Erklärung des Produktes .....</b>	<b>8</b>
3.1	Aufbau und Funktion .....	8
<b>4</b>	<b>Installationsvorbereitung .....</b>	<b>9</b>
4.1	Vor der Installation .....	9
4.1.1	Benötigte Materialien und Werkzeuge .....	9
4.1.2	Vorbereitende Maßnahmen .....	9
<b>5</b>	<b>Installation .....</b>	<b>10</b>
5.1	Sicherheitshinweise .....	10
5.2	Installation des MARTIN® SHD Vorabstreifers .....	11
5.2.1	Bestimmung der Installationsposition .....	11
5.2.2	Installation der Montageplatte .....	12
5.2.3	Installation MARTIN® SHD Vorabstreifer .....	13
5.2.4	Installation der Spannvorrichtung .....	16
5.2.5	Installation der verschraubten Abstreiferblätter .....	16
5.2.6	Installation der eingesteckten (RT) Abstreiferblätter ..	18
5.2.7	Abstreiferachse an der Kopftrommel zentrieren .....	21
5.2.8	Abstreiferachse parallel zum Förderband ausrichten ..	21
5.2.9	Abstreiferachse waagrecht ausrichten .....	22
5.2.10	Anspannen des Abstreifers .....	22
5.3	Probelauf.....	23
5.3.1	Installation des MARTIN® SHD Vorabstreifers prüfen	23
5.4	Installations - Checkliste .....	24
5.5	Platzierung der Warnaufkleber bzw. Warnanhänger .....	25
<b>6</b>	<b>Wartung .....</b>	<b>26</b>
6.1	Sicherheitshinweise .....	26
6.2	Wöchentliche Wartung .....	26
6.3	Austausch der Reinigungselemente .....	28
6.3.1	Austausch der verschraubten Abstreiferblätter .....	28
6.3.2	Austauschen der eingesteckten Abstreiferblätter, Typ RT .....	31

<b>7</b>	<b>Störungssuche</b> .....	<b>33</b>
7.1	Sicherheitshinweise .....	33
7.2	Störungssuche .....	33
<b>8</b>	<b>Lagerung, Deinstallation, Entsorgung</b> .....	<b>34</b>
8.1	Lagerung.....	34
8.2	Deinstallation .....	34
8.3	Entsorgung .....	34
<b>9</b>	<b>Teilenummern</b> .....	<b>35</b>
9.1	MARTIN® SHD Vorabstreifer.....	36
9.2	MARTIN® SHD RT Vorabstreifer .....	38
9.2.1	Teilenummer - Erklärung.....	40
9.3	MARTIN® Inspektionstüren .....	41
9.4	Installationsanleitungen .....	41
9.5	Warnaufkleber / Warnanhänger.....	41
9.6	Zubehör und Optionen .....	41
9.6.1	Inspektionstüren .....	41
9.6.2	Reinigungselemente .....	41
9.7	Produktaufkleber.....	42
<b>10</b>	<b>Einbauerklärung</b> .....	<b>43</b>

## 2 Einführung

---

### 2.1 Über diese Installationsanleitung

Bei Nichtbeachtung der vorliegenden Installationsanleitung können Schadenersatz- und/oder Garantieansprüche verloren gehen.

#### 2.1.1 Geltungsbereich

Diese Installationsanleitung gilt ausschließlich für das hier beschriebene Produkt und richtet sich an diejenigen Personen, die das Produkt installieren, in Betrieb nehmen und dessen Einsatz überwachen.

#### 2.1.2 Copyright

Die beschriebenen Produkte und diese Installationsanleitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachbau ohne Lizenz wird gerichtlich verfolgt. Alle Rechte an dem vorliegenden Dokument sind vorbehalten, auch die Reproduktion und/oder Vervielfältigung in jeder denkbaren Art und Weise. Der Nachdruck dieses Dokumentes ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Martin Engineering gestattet.

Der technische Standard zum Zeitpunkt der Auslieferung von Produkt und technischer Dokumentation ist entscheidend, solange keine andere Information gegeben wird. Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten. Frühere Dokumente verlieren ihre Gültigkeit. Es gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von Martin Engineering.

#### 2.1.3 Haftungsausschluss

Martin Engineering garantiert die fehlerfreie Funktion des Produktes gemäß der Werbung, der herausgegebenen Produktinformation und der technischen Dokumentation. Martin Engineering übernimmt keine Haftung für die Wirtschaftlichkeit und einwandfreie Funktion, sofern das Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, als im Abschnitt „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ beschrieben oder für Schäden, die durch den Einsatz von Zubehör und/oder Ersatzteile entstehen, die nicht von Martin Engineering geliefert und/oder zertifiziert wurden.

Die Produkte von Martin Engineering sind auf eine lange Lebensdauer ausgelegt. Sie entsprechen dem jeweils aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik und wurden vor der Auslieferung gründlich überprüft, zusätzlich führt Martin Engineering, zur kontinuierliche Weiterentwicklung von Produkten, ständig Produkt- und Marktuntersuchungen durch.

Beim Auftreten von Störungen und/oder technischen Problemen, bietet Martin Engineering kompetente Unterstützung. Es werden umgehend geeignete Maßnahmen ergriffen. Es gelten die Garantiebestimmungen von Martin Engineering, die bei Bedarf zugesendet werden.

## 2.1.4

### Verweis auf Zusatzdokumente

In dieser Installationsanleitung wird auf folgende Dokumente verwiesen:

- Betriebsanleitung zur MARTIN® Inspektionstür, Druckschriftnummer M3127.

Die folgenden Normen und Richtlinien fanden beim Verfassen der vorliegenden Bedienungsanleitung Beachtung:

- EG-Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
- ISO/IEC Guide 37 „Instructions for use of products of customer interest“, Ausgabe 1995
- DIN EN ISO 14121-1 „Sicherheit von Maschinen - Risikobeurteilung - Teil 1: Leitsätze“, Ausgabe 2007-12
- DIN 1421 „Gliederung und Benummerung in Texten“, Ausgabe 1983-01
- DIN/EN 12100-1 „Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze“, Ausgabe 2004-04
- DIN/ISO 16016 „Technische Produktdokumentation - Schutzvermerke zur Beschränkung der Nutzung von Dokumenten und Produkten“, Ausgabe 2002-05

## 2.1.5

## Einstufung der Gefährdungen

**GEFAHR!**

Steht für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt, wenn sie nicht vermieden wird.

**WARNUNG!**

Steht für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

**VORSICHT!**

Steht für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen und/oder Sachschäden führen könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

**HINWEIS**

Enthält Anmerkungen zur Installation bzw. zum Einsatz des Produktes um auf Situationen hinzuweisen, die weder Personen- noch Sachschäden hervorrufen, aber wichtige Informationen beinhalten.

**2.2****Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

MARTIN® SHD Vorabstreifer dienen der Säuberung von anhaftenden Material an Förderbändern. Sie können an Förderbändern mit einer Bandbreite bis zu 3000 mm und einer Bandgeschwindigkeit von bis zu 10,5 m/s eingesetzt werden. Durch die Einbauposition des Abstreifers kurz nach der Kopftrommel ist gewährleistet, dass das abgereinigte Material wieder dem Materialstrom zugeführt wird.

**2.2.1****Förderbandanlagen mit offenen Übergabesystemen**

Die vorliegende Installationsanleitung beschreibt die Installation an Förderbandanlagen mit eingekapselten Übergabesystemen. Für die Installation an offenen Übergabesystemen können verschiedene MARTIN® Installationskonsolen verwendet werden.

Bei schwierigen Einbauverhältnissen, wie unüberwindbaren statischen Bauteilen oder einer Kopftrommel als Spannstation, kann Martin Engineering oder ein Vertreter bei der Positionierung oder mit Sonderlösungen helfen.

**2.2.2****Einsatz in EX-Schutz-Bereichen**

Der MARTIN® SHD Vorabstreifer kann unter bestimmten Bedingungen auch in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

Zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen kann Martin Engineering weitergehende Informationen zur Verfügung stellen.

**2.2.3****Einsatzgrenzen des Produktes**

Der Einsatz des hier genannten Produktes ist nur zulässig innerhalb der zuvor genannten Spezifikationen. Ein Einsatz in einer höheren als der spezifizierten Gerätekategorie, falls bekannt, oder unter anderen Betriebsbedingungen als die durch Martin Engineering benannten und zuvor spezifizierten, gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann nur durch die Freigabe von Martin Engineering erfolgen.

Wenn der MARTIN® SHD Vorabstreifer für einen abweichenden Zweck eingesetzt werden soll, kann Martin Engineering oder ein Vertreter bei der Produktkonfiguration helfen.

## 2.3 Arbeitssicherheit

### 2.3.1 Sicherheitshinweise, Arbeitssicherheit

Vor Beginn der Arbeiten am Produkt oder der kundenseitigen Förderbandanlage muss diese Installationsanleitung komplett durchgelesen werden.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Installations-, Inspektions- und Wartungsarbeiten ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.

Grundsätzlich sind Arbeiten an Förderbandanlagen und dessen Zubehör nur im Stillstand durchzuführen. Die in der jeweiligen Installationsanleitung beschriebenen Vorgehensweisen zur Außerbetriebnahme der Förderbandanlage müssen unbedingt eingehalten werden.

Unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten müssen alle Sicherheits- und Schutz Einrichtungen wieder angebracht bzw. in Funktion gesetzt werden.

Vor der Inbetriebnahme muss die Installation komplett durchgeführt werden. Bevor die Förderbandanlage wieder in Betrieb genommen wird, sind die einwandfreie Durchführung aller Schritte zu prüfen. Sämtliche Hinweise zur Installation und zur Inbetriebnahme des Produktes sind zu beachten.

### 2.3.2 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber dieses Produktes hat sicherzustellen, dass nur Personal dieses Produkt installiert, instandhält und einsetzt, das

- die Regeln der Arbeitssicherheit und Unfallverhütung kennt,
- im Einsatz dieses Produktes unterwiesen wurde und diese Installationsanleitung gelesen und verstanden hat.

### 2.3.3 Autorisiertes Personal

Personal wird als autorisiert angesehen, wenn es eine geeignete Ausbildung, technische Erfahrung, sowie Kenntnisse der einschlägigen Normen und Richtlinien aufweisen kann und darüber hinaus in der Lage ist, die Aufgaben einzuschätzen, um kritische Situationen frühzeitig zu erkennen.

#### **Bedien-, bzw. Wartungs- und Installationspersonal**

Personal wird als autorisiert angesehen, wenn es im Einsatz des Produktes unterwiesen wurde und diese Installationsanleitung vollständig gelesen und verstanden hat.

## 3

# Erklärung des Produktes

---

### 3.1

#### Aufbau und Funktion

Der MARTIN® SHD Vorabstreifer wird direkt an der Kopftrommel eingesetzt und kann an Kopftrommeln mit einem Minimal-Durchmesser von 600 mm eingesetzt werden, wobei der SHD 600 an Kopftrommeln von 600 mm bis 1.200 mm und der SHD 1200 an Kopftrommeln bis maximal 2.000 mm Durchmesser eingesetzt werden kann.

Der extra-schwer ausgeführte MARTIN® SHD (Super Heavy Duty) Vorabstreifer wurde für eine konstante Bandreinigung bei minimalem Wartungsaufwand und langer Lebenszeit entwickelt und eignet sich speziell zum Einsatz bei extremen Bedingungen, wie hohe Bandgeschwindigkeiten oder hohen Materiallasten.

Durch das patentierte CARP™ - Design der Abstreiferblätter ist eine gleichbleibende Reinigungsleistung über die gesamte Standzeit des Abstreifblattes gewährleistet.

Durch den Einsatz in Verbindung mit der MARTIN® SHD Federspannvorrichtung ist kein Nachspannen oder Einstellen erforderlich.



#### HINWEIS

Ein ungünstig oder verkehrt installiertes Produkt kann den Förderprozess stören oder zu förderndes Schüttgut verunreinigen. Der Betreiber ist dafür verantwortlich, erforderliche Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Bei Anwendungen mit Verunreinigungen kann Martin Engineering oder ein Vertreter bei der Positionierung oder mit Sonderlösungen helfen.

## 4 Installationsvorbereitung

---

### 4.1 Vor der Installation

#### 4.1.1 Benötigte Materialien und Werkzeuge

Zur Installation und Wartung des MARTIN® SHD Vorabstreifers sind ausschließlich Standardwerkzeuge erforderlich.

#### 4.1.2 Vorbereitende Maßnahmen



##### HINWEIS

Die beschriebenen Kontrollen aufmerksam und vollständig durchführen.

Für Transportschäden haftet die Spedition!

Bei Schadensersatzansprüchen bitte an den Spediteur wenden.

1. Die Lieferung auf folgende Punkte überprüfen:
  - Ist die Lieferung vollständig? Stimmt die Anzahl der gelieferten Paletten/Kisten/Behälter mit der Anzahl auf dem Lieferschein überein?
  - Sind alle Transportverpackungen dem Anschein nach unbeschädigt? Sind Beschädigungen vorhanden, die auf eine Beschädigung der enthaltenen Produkte schließen lassen?
2. Falls die Lieferung unvollständig ist oder Transportschäden vorhanden sind, diese unbedingt dokumentieren und vom Spediteur bestätigen lassen. Alle beschädigten Produkte müssen zur Überprüfung aufbewahrt werden.
3. Die Lieferung sollte, je nach Bestellumfang, folgende Teile enthalten:
  - MARTIN® SHD Vorabstreifer.
  - MARTIN® SHD Federspannvorrichtung.
  - Befestigungskonsolen (Flansch- oder Lagervariante).
  - Installationsanleitung
  - Sicherheitsaufkleber
4. Fehlende oder beschädigte Teile sind Martin Engineering bzw. dem Vertragshändler zu melden.

## 5

## Installation

## 5.1

## Sicherheitshinweise

**HINWEIS**

Vor Beginn jeglicher Arbeiten diesen Abschnitt komplett durchlesen!

**WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!**

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Vor jeglichen Installations- bzw. Wartungsarbeiten die Stromversorgung zur Förderbandanlage und dessen Zubehör abschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern. Warnschilder verwenden!*

**WARNUNG! EXPLOSIONSGEFAHR!**

Erhöhte Gefahr beim Einsatz eines Schneidbrenners oder Schweißapparats in geschlossenen Räumen!  
*Vor dem Einsatz Gas- und Staubgehalt in der Luft prüfen.*

**HINWEIS**

Der SHD Vorabstreifer wird immer beidseitig mit einer Spannvorrichtung montiert.  
Bei Installation einer Dual-Spannvorrichtung wird die am besten zugängliche Seite als „Bedienerseite“ bezeichnet.

**HINWEIS**

Sind in der Schurrenwand bereits Montageöffnungen für Förderbandabstreifer und entsprechende Halterungen vorhanden, können die Schritte 1 bis 3 übersprungen werden.  
Bemaßungslinien vor der Installation auf die Schurrenwand der Kopftrommel zeichnen.  
Bei Installation an einer nicht umschlossenen Kopftrommel, sind die bauseits vorhandenen Mittel zu nutzen, um sicherzustellen, dass die für die korrekte Installation benötigten Maße eingehalten werden.

## 5.2

## Installation des MARTIN® SHD Vorabstreifers

### 5.2.1

### Bestimmung der Installationsposition

Die Ermittlung der Position der Abstreiferachse und der Spannvorrichtung muss auf beiden Seiten der Schurrenwand erfolgen. Hierbei werden die Positionen ermittelt, an denen die Achse des MARTIN® SHD Vorabstreifers durch die Schurrenwand geführt wird, bzw. die Spannvorrichtung an der Schurrenwand installiert wird.

Der MARTIN® SHD Vorabstreifer wird in Verbindung mit einer Spannvorrichtung geliefert. Diese wird werkseitig demontiert ausgeliefert und wird während der Installation zusammen mit dem MARTIN® SHD Vorabstreifer installiert.

Teile der Installation sind in der hier vorliegenden Installationsanleitung beschrieben. Die restlichen Schritte zur Installation der Spannvorrichtung sind in der Installationsanleitung der Spannvorrichtung zu finden.

Der MARTIN® SHD Vorabstreifer kann nur in Verbindung mit einer Spannvorrichtung eingesetzt werden. Die Installation beider Produkte erfolgt parallel.

Nachfolgend die Übersicht der Installationsschritte:

Nr.	Installationsschritt	Anleitung
1	Bestimmung der Installationsposition	M3427
2	Installation der Montageplatte	M3762
3	Installation des SHD Vorabstreifers	M3427
4	Installation der Spannvorrichtung	M3762
5	Installation der Abstreiferblätter	M3427

*Tabelle 1: Installationsschritte*

Bei der Installation sind unterschiedliche Vorort-Bedingungen möglich, die unterschiedliche Arbeitsschritte erfordern, die sich wie folgt darstellen:

- Installation an einem eingekapselten Übergabesystem.  
Anweisungen nach Abschnitt 4.2.2, Seite 14 ff. ausführen.
- Installation an einem eingekapselten Übergabesystem mit vorhandenen Installationsöffnungen und -halterungen für Förderbandabstreifer.  
Anweisungen in Abschnitt 4.2.3, Seite 15 ff. ausführen.
- Installation an einem offenen Übergabesystem.  
Die bauseits vorhandenen Mittel verwenden, um die Maße für eine korrekte Installation einzuhalten.

1. Auf beiden Seiten der Schurrenwand die Position der Mittelachse des MARTIN® SHD Vorabstreifers ermitteln. Hierbei werden die Positionen ermittelt, an denen die Achse des Vorabstreifers durch die Schurrenwand geführt wird.
2. Eine horizontale Linie vom Mittelpunkt der Trommelachse aus zeichnen. Den Abstand „Trommelradius + 150 mm“ markieren.

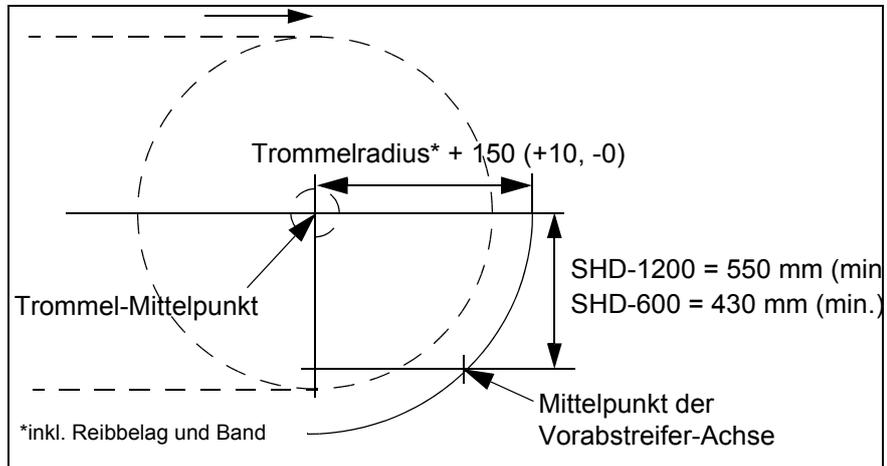


Abb. 1: Bestimmen des Mittelpunktes der Vorabstreiferachse

3. Eine senkrechte Linie vom Mittelpunkt der Trommelachse aus zeichnen.
4. Vom Mittelpunkt der Trommelachse einen Bogen zeichnen „Trommeldurchmesser + 150 (+10, -0) mm“.
5. Einen Abstand von mindestens 550 mm (SHD 1200) bzw. 430 mm (SHD 600) auf der senkrechten Linie markieren.
6. Von der Markierung aus eine horizontale Linie durch den Bogen zeichnen.
7. Der Schnittpunkt der Linie und des Bogens ist der Mittelpunkt der Vorabstreiferachse.
8. Schritte 2 bis 7 auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen.



## 5.2.2

### HINWEIS

Martin Engineering empfiehlt, zwecks einer besseren Zugänglichkeit für Wartung und Reparaturen, eine MARTIN® Inspektionstür zu installieren.

### Installation der Montageplatte

Anweisungen zur Installation der Montageplatte, sind der Installationsanweisung der Spannvorrichtung zu entnehmen.

5.2.3

Installation MARTIN® SHD Vorabstreifer



**WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!**

Der MARTIN® SHD Vorabstreifer ist sehr schwer und kann beim Anheben oder Bewegen durch Herabfallen schwere Verletzungen verursachen.

*Vorabstreifer nur mit geeignetem Hebezeug oder mit mehreren Personen anheben. Nicht unter schwebenden Lasten aufhalten.*



**HINWEIS**

Die Hinweise zur Installation der Spannvorrichtung in der Installationsanleitung der verwendeten Spannvorrichtung beachten.

Der Vorabstreifer kann nur in Verbindung mit einer Spannvorrichtung betrieben werden. Die Installation beider Produkte erfolgt parallel.



Abb. 2: Installation des Achsendanschlages

1. Installieren des Achsendanschlages auf den Achsendstummel. Den Achsendstummel von innen durch die Schurrenwand führen.

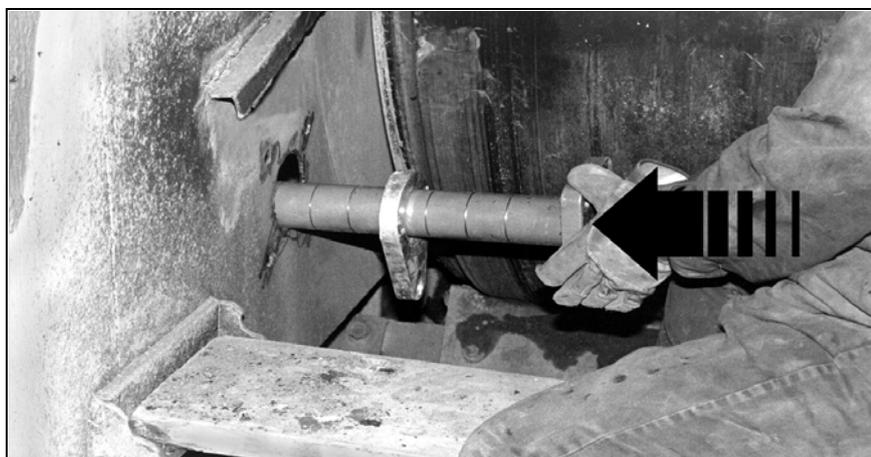


Abb. 3: Installation der Achsendstummel

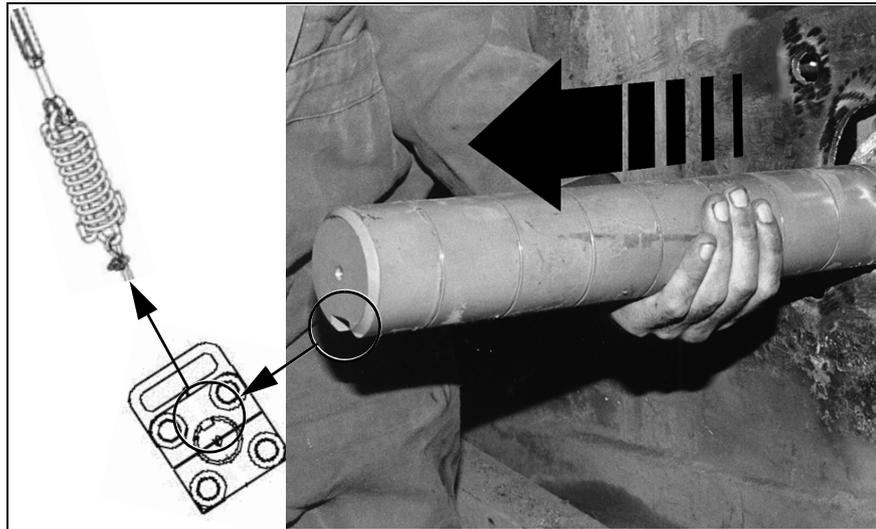


Abb. 4: Ausrichtung der Achsendstummel

2. Bei der Installation darauf achten, dass die Nut der Achsendstummel in Richtung der Spannvorrichtung ausgerichtet ist. (Abb. 4)

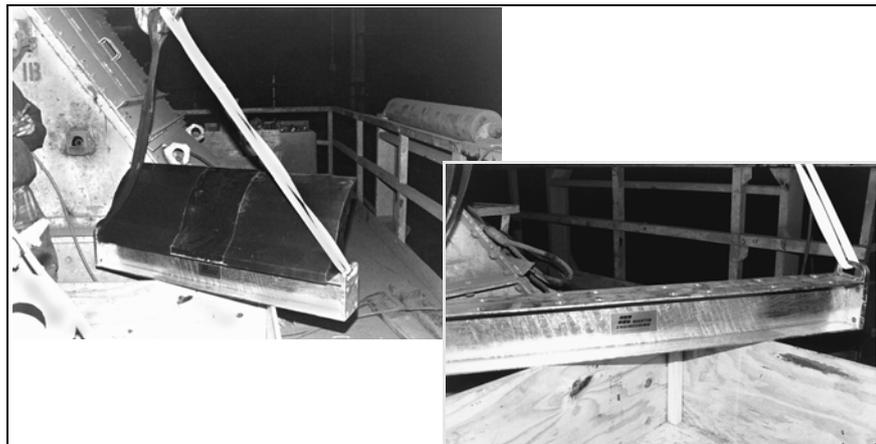


Abb. 5: Transport des Abstreifers zur Installation

## **VORSICHT!**

Nur mit passendem Hebwerkzeug oder mit mehreren Personen den Vorabstreifer anheben.  
Es besteht Verletzungsgefahr.



### HINWEIS

Wenn möglich, vor dem Einheben der Abstreiferachse in die Schurre die Abstreiferblätter auf die Abstreiferachse montieren (Siehe Punkt 4.2.5). Ist das Montieren der Abstreiferblätter vor dem Einheben nicht möglich, die Abstreiferachse in die Schurre einheben. Anschließend die Abstreiferblätter installieren.

3. Die Abstreiferachse auf der Bedienerseite ausrichten.



Abb. 6: Ausrichten der Abstreiferachse (1)

4. Die Schrauben mit den Unterlegscheiben von der Flanschseite aus durch die Achsendstummel und Abstreiferachse stecken.



Abb. 7: Ausrichten der Abstreiferachse (2)

5. Die Schrauben mit Federscheiben und Unterlegscheiben mit einem Drehmomentschlüssel über Kreuz mit 350 Nm anziehen.
6. Die Schritte 3-5 sind auf der gegenüberliegenden Seite zu wiederholen.

## 5.2.4

### Installation der Spannvorrichtung

Die Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Spannvorrichtung sind zu beachten.

## 5.2.5

### Installation der verschraubten Abstreiferblätter

1. Die Abstreiferblätter auf die Abstreiferachse stellen und von unten verschrauben.



Abb. 8: Installation der Abstreiferblätter (1)



### HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass die Abstreifkante der Abstreiferblätter gegen die Kopftrommel ausgerichtet ist.

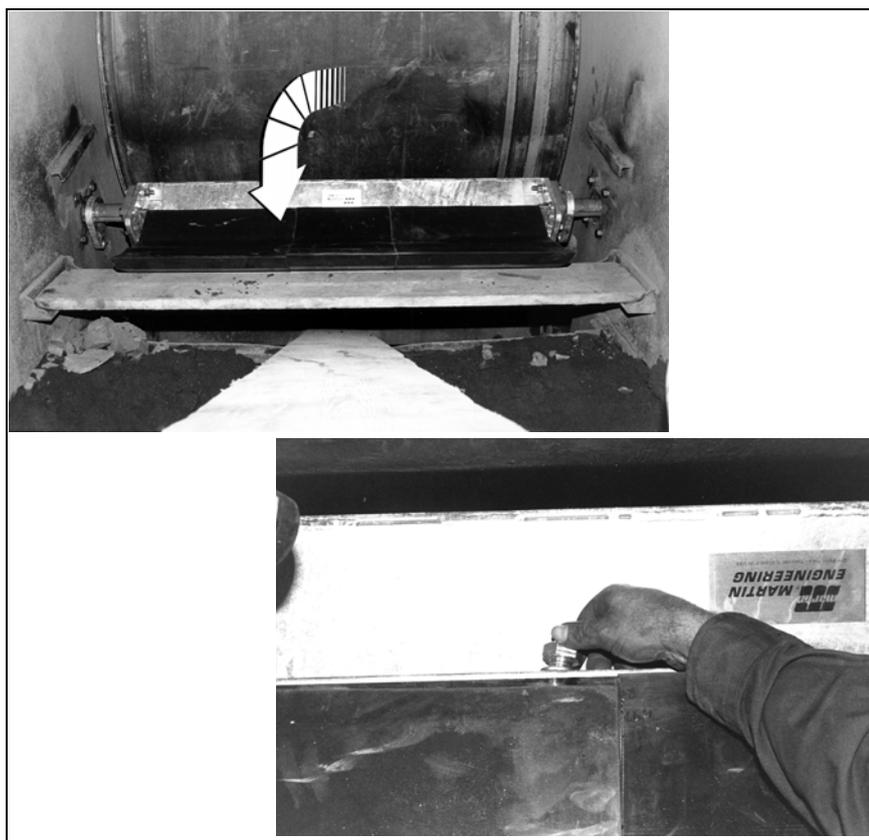


Abb. 9: Installation der Abstreiferblätter (2)

2. Zum Verschrauben der Abstreiferblätter auf der Innenseite den Abstreifer kippen und auf einer stabilen Ablage ablegen, z. B. auf einem Brett.
3. Die Schrauben mit Federscheiben und Unterlegscheiben mit einem Drehmomentschlüssel über Kreuz mit 440 Nm anziehen.
4. Die Installation des Martin® SHD Vorabstreifers ist abgeschlossen.



### HINWEIS

Vor dem Ausrichten des MARTIN® SHD Vorabstreifers mit der Installation der MARTIN® SHD Spannvorrichtung fortfahren.

5. Weitere Anweisungen zum Ausrichten des MARTIN® SHD Vorabstreifers siehe Punkt 4.2.7, Seite 24 ff.



### HINWEIS

Die Hinweise in der Bedienungsanleitung der MARTIN® SHD Spannvorrichtung sind zusätzlich zum Abschluss der Installation zu beachten.

## 5.2.6

### Installation der eingesteckten (RT) Abstreiferblätter



Abb. 10: Installation der Blattaufnahme



#### HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass die Abstreiferkante der Abstreiferblätter gegen die Kopftrommel ausgerichtet ist.



#### HINWEIS

Idealerweise ist die Blattaufnahme werkseitig vormontiert und muss vor Ort nicht demontiert werden. Schritt 1 überspringen, wenn die Blattaufnahme bereits werkseitig auf der Abstreiferachse montiert ist.

1. Die Blattaufnahme auf die Abstreiferachse stellen und von unten verschrauben.



Abb. 11: Einsetzen des Abstreiferblattes

2. Das Abstreiferblatt in die Blattaufnahme einsetzen, bis das Abstreiferblatt mit der Blattaufnahme bündig abschließt.



#### HINWEIS

Durch eine sorgfältige Installation kann ein besserer Schutz gegen das Eindringen von Schmutz in die Blattaufnahme gewährleistet werden.



Abb. 12: Fixieren mit Kunststoffpins

3. Die Kunststoffpins mit der abgeflachten Seite in die dafür vorgesehenen Aussparungen einsetzen und mit Hilfe eines Hammers vorsichtig und vollständig einklopfen, bis die Kunststoffpins bündig mit dem Abstreiferblatt abschließen.



Abb. 13: Endmontage der Blattaufnahme mit Abstreiferblätter

4. Zum Verschrauben der Abstreiferachse mit der Blattaufnahme auf der Innenseite den Abstreifer kippen und auf einer stabilen Ablage ablegen, z. B. auf einem Brett.
5. Die Schrauben mit Federscheiben und Unterlegscheiben mit einem Drehmomentschlüssel über Kreuz mit 440 Nm anziehen.

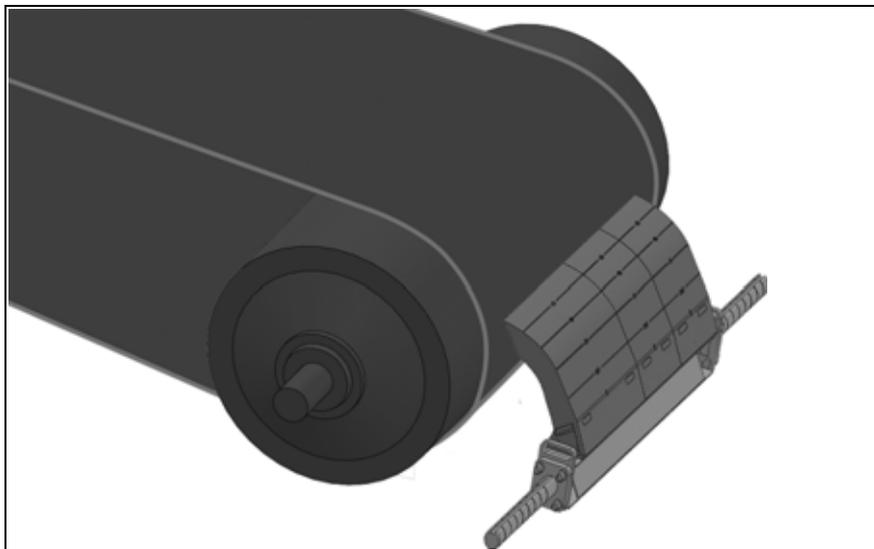


Abb. 14: Installierter SHD Vorabstreifer

6. Die Installation des Vorabstreifers ist abgeschlossen. Weitere Anweisungen zum Ausrichten des Vorabstreifers siehe Punkt 4.2.7, Seite 24 ff.

### 5.2.7

#### Abstreiferachse an der Kopftrommel zentrieren

Auf beiden Seiten die Abstände A und B zwischen dem Rand der Abstreiferblätter und der Förderbandkante messen, um sicherzustellen, dass der Förderbandabstreifer mittig am Förderband ausgerichtet ist.

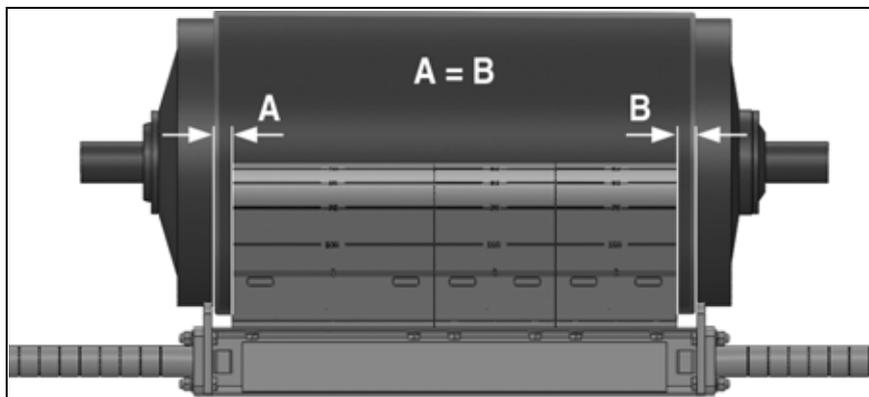


Abb. 15: Abstreiferachse zentrieren (exemplarisch)

Die Abstreiferachse so verschieben, dass Abstand A gleich Abstand B ist. Das Förderband muss rechts und links ca. 50 bis 100 mm überstehen. Die Abstreiferblätter müssen mittig unter dem Förderband angeordnet sein.

Falls erforderlich, die Zentrierung der Abstreiferachse korrigieren.

### 5.2.8

#### Abstreiferachse parallel zum Förderband ausrichten

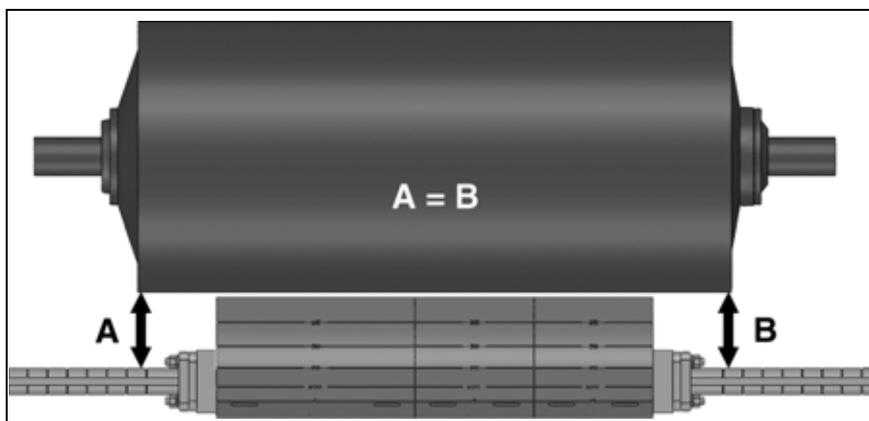


Abb. 16: Abstreiferachse parallel zur Kopftrommel ausrichten (exemplarisch)

Abstand A und B zwischen Abstreiferachsenmitte und Kopftrommel messen. Dazu die Abstreiferblätter an das Förderband anstellen. Die gemessenen Werte A und B müssen gleich sein.

5.2.9

Abstreiferachse waagrecht ausrichten

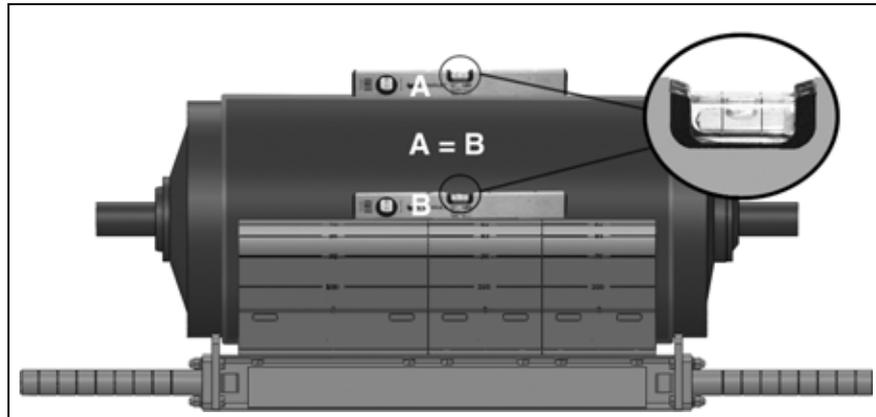


Abb. 17: Abstreiferachse waagrecht mit einer Wasserwaage ausrichten (exemplarisch)

Abstreiferachse waagrecht zur Kopftrommel ausrichten bzw. überprüfen, ob die Abstreiferblätter zentriert auf dem Förderband positioniert sind.

Sind alle Maße korrekt und der Vorabstreifer ausgerichtet, kann dieser entsprechend fixiert werden. Falls nicht, muss dieser neu installiert bzw. neu positioniert werden.



**HINWEIS**

Warnaufkleber (Teilenr. 23395G) sind beidseitig oberhalb der Spannvorrichtung gut sichtbar für die Anlagenbediener anzubringen. Siehe auch Abb. 17.

5.2.10

Anspannen des Abstreifers



**VORSICHT! BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!**

Zu hohe oder ungleiche Anspannung des Förderbandabstreifers am Förderband kann zu Sachschäden führen.

*Förderbandabstreifer nur nach Vorgaben anspannen und bei dualen Spannvorrichtungen zusätzlich auf eine gleichmäßige Anspannung achten.*

Hinweise zum Anspannen des Förderbandabstreifers in der Installationsanleitung der MARTIN® Spannvorrichtung beachten.

## 5.3

### Probelauf

#### 5.3.1

#### Installation des MARTIN® SHD Vorabstreifers prüfen



#### HINWEIS

Vor Beginn jeglicher Arbeiten am MARTIN® SHD Vorabstreifer oder der kundenseitigen Förderbandanlage diesen Abschnitt komplett durchlesen.



#### VORSICHT! HERUMFLIEGENDE TEILE!

Zurückgelassene Werkzeuge oder Installationsteile können vom laufenden Förderband fallen und leichte Verletzungen und Sachschäden verursachen.

*Nach der Installation zuerst Werkzeuge von der Installationsstelle und vom Förderband entfernen, dann Stromversorgung einschalten.*



#### WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Vor jeglichen Installations- bzw. Wartungsarbeiten die Stromversorgung zur Förderbandanlage und dessen Zubehör abschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern. Warnschilder verwenden!*

1. Alle Werkzeuge und Feuerschutzabdeckungen von der Installationsstelle und vom Förderband entfernen.
2. Einstündigen Probelauf der Förderbandanlage durchführen.
3. Nach dem Probelauf Förderbandanlage abschalten, Stromversorgung ausschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern.
4. Prüfen, ob alle Befestigungsteile fest angezogen sind. Lose Verbindungen festziehen.
5. MARTIN® SHD Vorabstreifer auf folgende Punkte überprüfen:
  - **Verschleiß:** Ein geringer Einfahrverschleiß ist normal. Sobald sich die Abstreiferblätter an die Kontur des Förderbandes angepasst haben, hört dieses Phänomen auf.
  - **Schüttgutansammlung:** Zwischen den Abstreiferblättern und dem Förderband darf sich kein Schüttgut angesammelt haben.
6. Bei übermäßigem Verschleiß, Schüttgutansammlungen oder anderen Problemen die entsprechenden Hinweise im Abschnitt 4.4, Seite 27 beachten.

**Installations - Checkliste**

Funktioniert nach dem Probelauf der Vorabstreifer nicht erwartungsgemäß, kann die folgende Tabelle „Installations - Checkliste“ bei der Beseitigung eventueller Problematiken behilflich sein. Sollten weiterhin Probleme bestehen, Kapitel 6 „Störungssuche“ beachten:

<b>Installations - Checkliste</b>
Der Vorabstreifer ist auf beiden Seiten gemäß den Maßen in Abschnitt 4.2.1 Seite 14 ff installiert.
Der Vorabstreifer ist gemäß der Bedienungsanleitung der Spannvorrichtung gespannt.
Der Vorabstreifer ist am Förderband zentriert.

*Tabelle 2: Installations - Checkliste*

5.5

Platzierung der Warneufkleber bzw. Warnanhänger

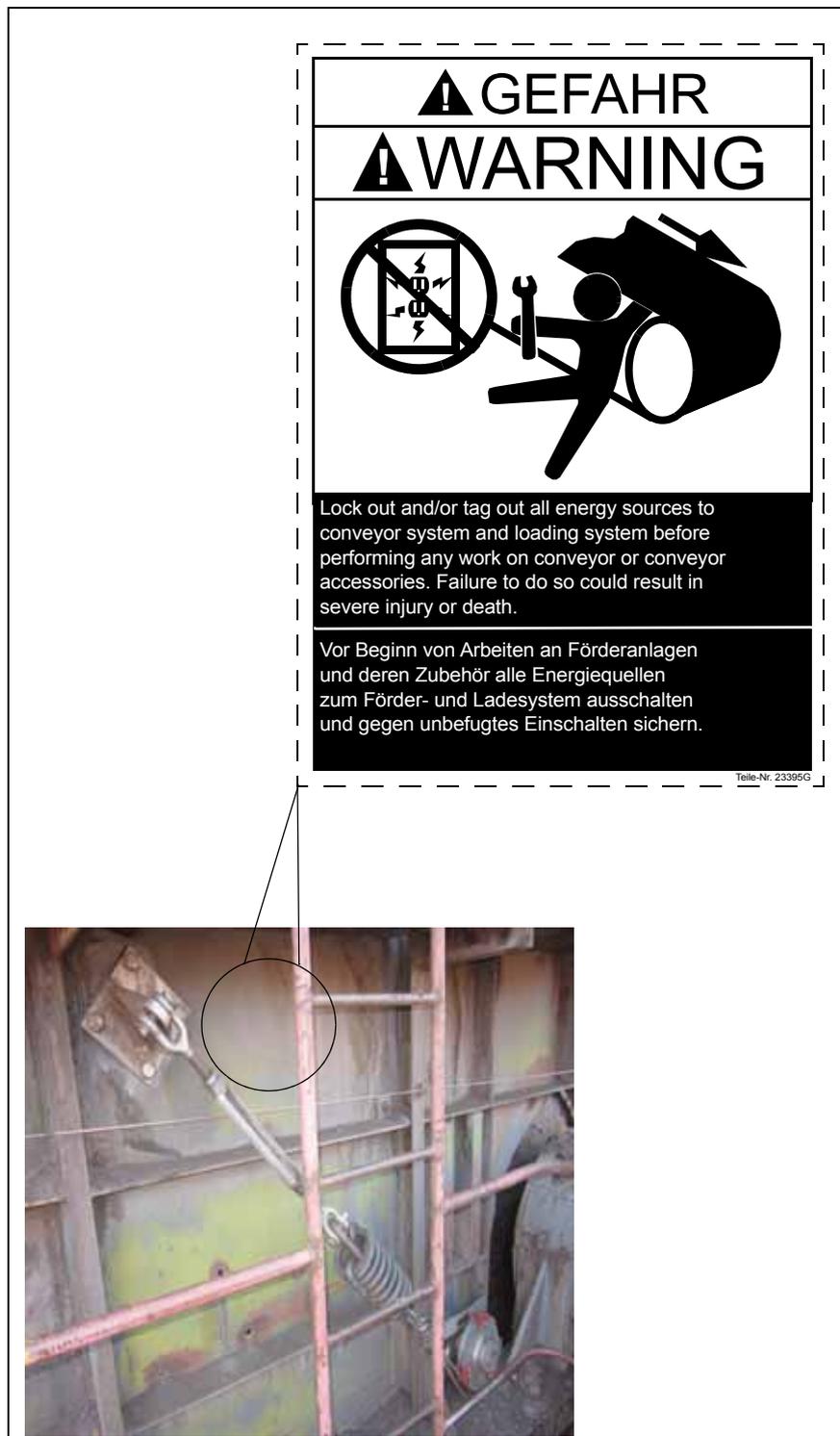


Abb. 18: Platzierung Warneufkleber

## 6 Wartung

### 6.1 Sicherheitshinweise



#### HINWEIS

Wartungsinspektionen müssen mindestens einmal pro Woche durchgeführt werden. Je nach Betriebsbedingungen können auch kürzere Wartungsintervalle erforderlich sein.



#### HINWEIS

Vor Beginn jeglicher Arbeiten diesen Abschnitt komplett durchlesen.



#### WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Vor Wartungsarbeiten die Stromversorgung zur Förderbandanlage und dessen Zubehör abschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern. Warnschilder verwenden!*

### 6.2 Wöchentliche Wartung

1. Inspektionstür öffnen (falls vorhanden) und Wirkung des Vorabstreifers prüfen.



#### WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Während das Förderband läuft, nicht in die Schurre greifen.

2. Förderbandanlage ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
3. Schüttgutablagerungen von den Abstreiferblättern und der Abstreiferachse entfernen.
4. Gegebenenfalls die Spannung des Abstreifers nachstellen. Die Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Spannvorrichtung sind zu beachten.
5. Prüfen, ob alle Befestigungsteile fest angezogen sind. Lose Verbindungen festziehen.



### HINWEIS

Verschleiß und Anstelldruck der Abstreiferblätter mindestens einmal in der Woche prüfen bzw. nachstellen. Die Abstreiferblätter müssen immer genügend Kontakt zum Förderband haben.



### HINWEIS

Falls irgendwelche Anzeichen für Funktionsstörungen vorliegen, die entsprechenden Teile der Förderbandanlage außer Betrieb nehmen. An Martin Engineering oder einen Vertreter wenden, um Unterstützung zu erhalten. Die Förderbandanlage solange NICHT in Betrieb nehmen, bis die Ursache der Probleme erkannt und beseitigt wurde.

6. Abstreiferblätter auf Verschleiß und/oder Beschädigungen prüfen. Abstreiferblätter, die mindestens die Verschleißmarkierung 100 % erreicht haben, sind gemäß Abschnitt 5.3, Seite 31 ff auszutauschen.
7. Alle Warnaufkleber reinigen. Unleserliche Warnaufkleber unverzüglich ersetzen. Warnaufkleber können von Martin Engineering oder einem Vertragshändler bezogen werden.



### VORSICHT! HERUMFLIEGENDE TEILE!

Zurückgelassene Werkzeuge oder Installationsteile können vom laufenden Förderband fallen und leichte Verletzungen und Sachschäden verursachen.

*Nach der Installation zuerst Werkzeuge von der Installationsstelle und vom Förderband entfernen, dann Stromversorgung einschalten.*

8. Sämtliche Werkzeuge aus dem Arbeitsbereich entfernen.
9. Förderbandanlage einschalten.



### WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Während des Betriebs nicht in die Förderbandanlage hineingreifen.*

10. Vorabstreifer beobachten und Reinigungsleistung prüfen.

## 6.3

## Austausch der Reinigungselemente

**WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!**

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Vor jeglichen Installations- bzw. Wartungsarbeiten die Stromversorgung zur Förderbandanlage und dessen Zubehör abschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern. Warnschilder verwenden!*

**HINWEIS**

Die Abstreiferblätter sind idealerweise zu ersetzen, bevor die 100% Verschleißmarkierung erreicht wird.

## 6.3.1

## Austausch der verschraubten Abstreiferblätter



Abb. 19: Darstellung der 100 % Verschleißmarkierung

1. Spannvorrichtung entsprechend den Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Spannvorrichtung entspannen.
2. Abstreiferblätter können ohne Deinstallation der Abstreiferachse gewechselt werden. Sie können aber auch ausgetauscht werden, indem die Achsendstummel von der Abstreiferachse deinstalliert werden.

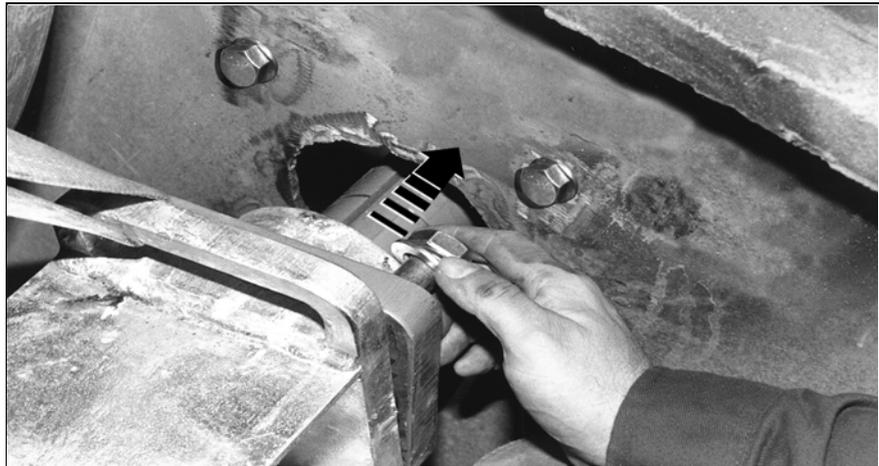


Abb. 20: Deinstallation der Achsendstummel

3. Verbindungsschrauben zwischen Abstreiferachse und Achsendstummel lösen und entfernen.
4. Abstreiferachse mit einem Hebwerkzeug aus der Schurre herausheben und auf einer ebenen Fläche ablegen.



### VORSICHT!

Abstreiferachse vor Kippen sichern. Es besteht Verletzungsgefahr durch das Umkippen des Vorabstreifers.

5. Befestigungsschrauben der Abstreiferblätter lösen und entfernen. Die verschlissenen Abstreiferblätter vorsichtig von der Abstreiferachse abheben.

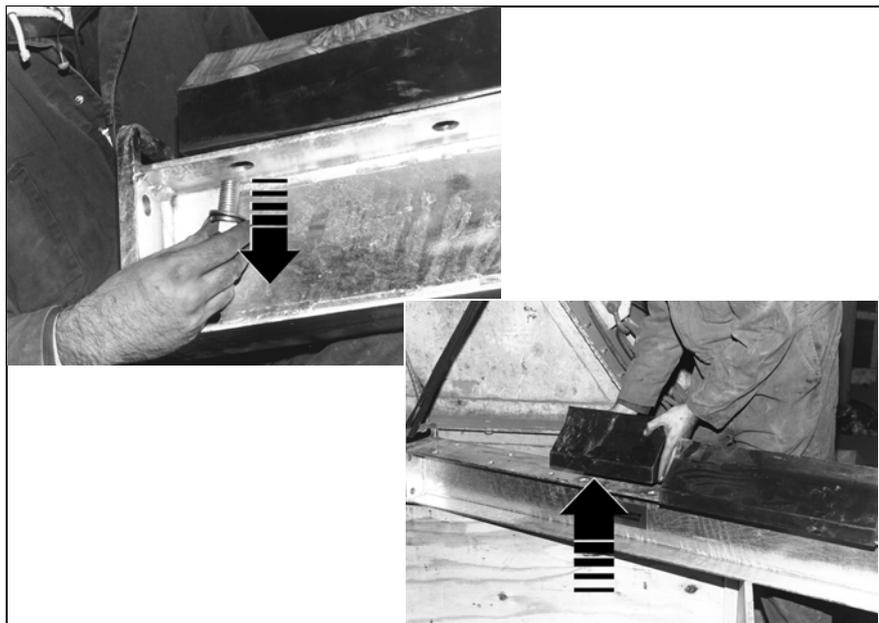


Abb. 21: Deinstallation der Abstreiferblätter

6. Die neuen Abstreiferblätter werden gemäß Abschnitt 4.2.5, Seite 19 ff. in dieser Bedienungsanleitung installiert.
7. Sämtliche Werkzeuge aus dem Arbeitsbereich entfernen.
8. Förderbandanlage einschalten.



## WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. *Während des Betriebs nicht in die Förderbandanlage hineingreifen.*

9. MARTIN® SHD Vorabstreifer beobachten und Reinigungsleistung prüfen.

## 6.3.2

## Austauschen der eingesteckten Abstreiferblätter, Typ RT

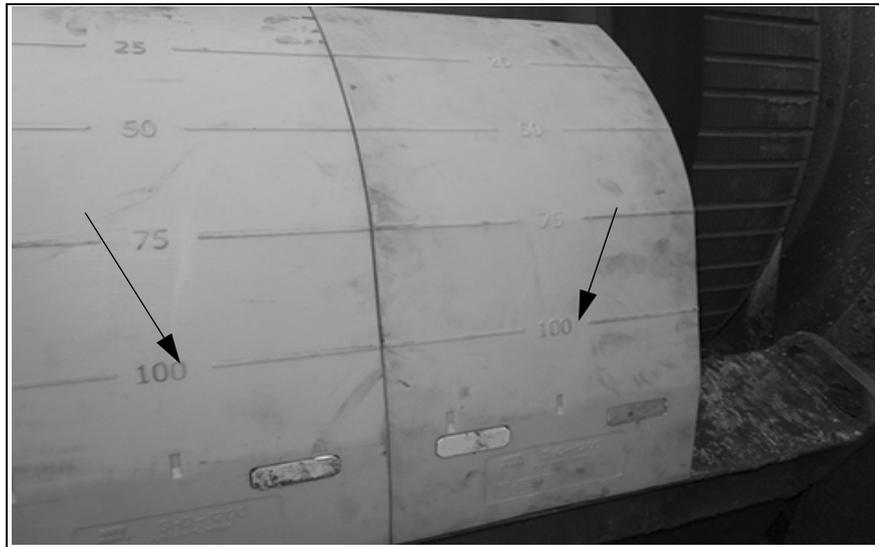


Abb. 22: Darstellung der 100 % Verschleißmarkierung

1. Spannvorrichtung, entsprechend den Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Spannvorrichtung, entspannen.
2. Abstreiferblätter können ohne Deinstallation der Abstreiferachse gewechselt werden.



Abb. 23: Kunststoffpins austreiben

3. Mit einem flachen Austreiberdorn die Kunststoffpins von außen nach innen vollständig heraustreiben.



## HINWEIS

Die Kunststoffpins bei zu großem Verschleiß ebenfalls austauschen.



Abb. 24: Abstreiferblatt heraustreiben

4. Zum Lösen des Sitzes mit einem flachen Austreiberdorn von unten gegen das Abstreiferblatt schlagen. Alternativ mit einem spitzen Gegenstand, z. B. Schraubendreher die Wandung an der markierten Stelle durchbrechen und durch Anhebeln das Abstreiferblatt lösen.
5. Das Abstreiferblatt kann nun entnommen werden.
6. Die neuen Abstreiferblätter werden gemäß Abschnitt 4.2.6, Seite 21 ff. in dieser Bedienungsanleitung installiert.
7. Sämtliche Werkzeuge und Installationsteile aus dem Arbeitsbereich entfernen.
8. Förderbandanlage einschalten.
9. MARTIN® SHD Vorabstreifer beobachten und Reinigungsleistung prüfen.



## WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!

Körperteile und/oder Kleidung können durch rotierende Bauteile oder durch das sich bewegende Förderband eingezogen werden. Während des Betriebs nicht in die Förderbandanlage hineingreifen.

# 7 Störungssuche

## 7.1 Sicherheitshinweise



### HINWEIS

Förderbandabstreifer sind sehr unterschiedlichen Schüttgütern ausgesetzt und werden oft unter extremen Arbeits- und Umgebungsbedingungen eingesetzt. Daher können auch andere, als die unten aufgeführten Störungen auftreten.

In diesem Falle kann Martin Engineering oder ein Vertreter bei der Positionierung oder mit Sonderlösungen helfen. Förderbandanlage erst wieder in Betrieb nehmen, wenn die Störung erkannt und beseitigt wurde.

## 7.2 Störungssuche

Falls nach der Installation ein übermäßig hoher Verschleiß der Abstreiferblätter und/oder eine nicht zufriedenstellende Reinigungsleistung zu beobachten ist, folgende Punkte überprüfen:

Symptome	Ursache	Abhilfemaßnahme
Hoher Verschleiß der Abstreiferblätter.	Der Abstreifer ist zu stark angespannt.	Federspannung der Spannvorrichtung reduzieren.
Unzureichende Reinigungsleistung oder Materialansammlungen.	Der Abstreifer ist zu stark oder zu locker gespannt. Abstreiferblätter unterhalb der 100% Verschleißlinie.	Federspannung der Spannvorrichtung reduzieren oder erhöhen. Die Abstreiferblätter auf Verschleiß prüfen und ggf. ersetzen.
Rattern der Abstreiferblätter.	Bei neuen Abstreiferblättern sollte dies nach einer kurzen Einlaufzeit und wenn Material gefördert wird aufhören. Abstreiferblätter unterhalb der 100% Verschleißlinie.	Die Abstreiferblätter auf Verschleiß prüfen und ggf. ersetzen.
Ungleichmäßige Abnutzung der Abstreiferblätter.	Material sammelt sich im mittleren Teil des Förderbandes. Abstreiferblatt im Materialfluss installiert.	Ein Abstreiferblatt von der Abstreiferachse entfernen. Abstreifer neu positionieren.

Tabella 3: Störungssuche

## 8 Lagerung, Deinstallation, Entsorgung

---

### 8.1 Lagerung

Martin Engineering empfiehlt für eine optimale Funktion, den Abstreifer und die Abstreifer-Ersatzblätter aus Urethan oder mit Komponenten aus Gummi, trocken, bei Raumtemperatur und geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung zu lagern.

Beste Lagerbedingungen liegen bei +0°C bis +30°C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit.

In Abhängigkeit des Urethan-Typs und den Lagerbedingungen kann eine Lagerung von 6-12 Monaten und länger unter ungünstigen Bedingungen die Funktion des Abstreifers oder der Abstreiferblätter beeinträchtigen.

### 8.2 Deinstallation

Die Deinstallation erfolgt in umgekehrter Installationsreihenfolge (siehe Abschnitt 4.2.3, Seite 16 ff.).

### 8.3 Entsorgung

Baugruppen und/oder Einzelteile des Vorabstreifers von Martin Engineering müssen nach dem Einsatz wie folgt fachgerecht entsorgt werden.

- Komplette Baugruppen müssen deinstalliert und nach Materialarten getrennt entsorgt werden.

Bei der Entsorgung sind alle national und international gültigen Entsorgungsvorschriften zu beachten.

In diesem Kapitel werden die Produktbezeichnungen mit den zugehörigen Teilenummern für die MARTIN® SHD Vorabstreifer und deren Zubehör aufgeführt.

Bei Bestellungen bitte immer die Teilenummer mit angeben.

9.1

MARTIN® SHD Vorabstreifer

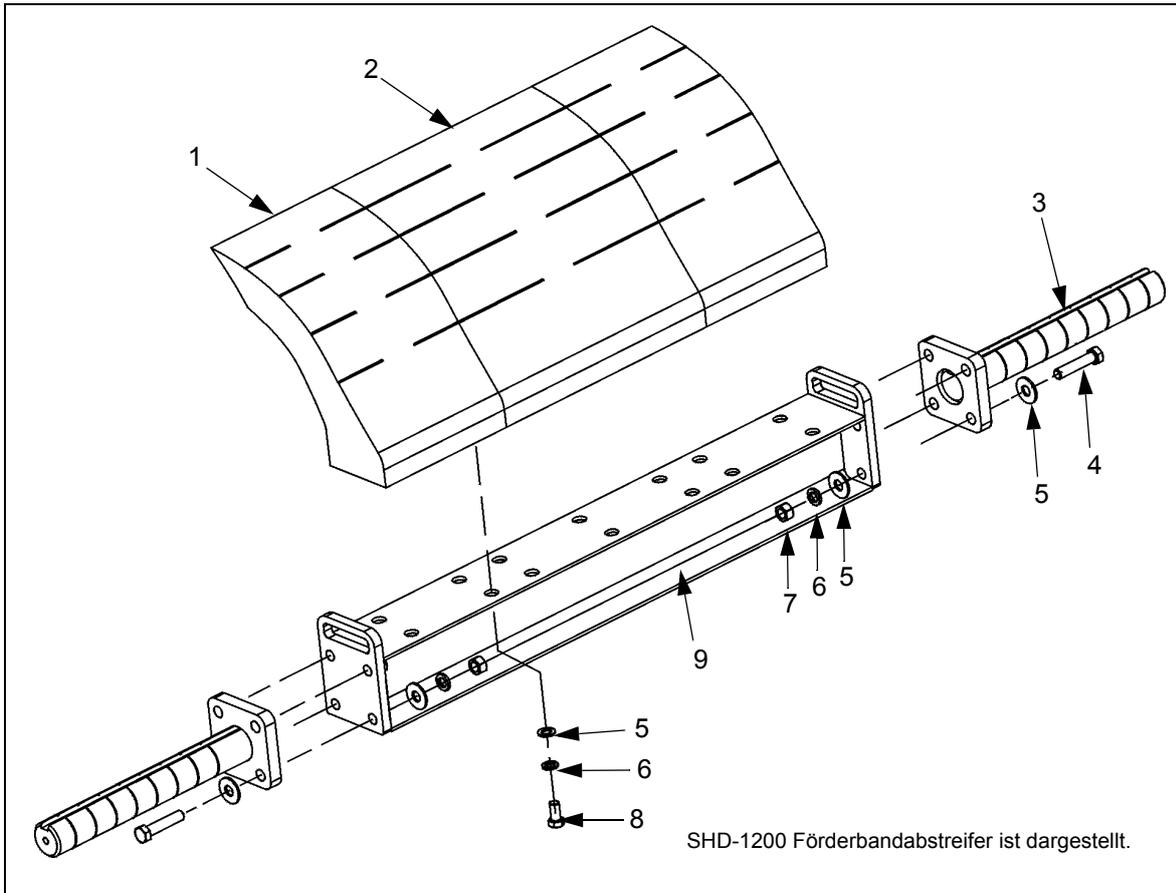


Abb. 25: MARTIN® SHD 600 Vorabstreifer; Teile-Nr. 35541-XXXXXXXX+E;  
MARTIN® SHD 1200 Vorabstreifer; Teile-Nr. 35540-XXXXXXXX+E

Pos.	Anzahl	Beschreibung	Teile-Nr.
1	s.Tab.5	SHD-600 Abstreiferblatt (300 mm) SHD-1200 Abstreiferblatt (300 mm)	35522-300 35523-300
2	s.Tab.5	SHD-600 Abstreiferblatt (500 mm) SHD-1200 Abstreiferblatt (500 mm)	35522-500 35523-500
3	2	SHD Achsendstummel	s.Tab.8
4	s.Tab.5	Sechskantschraube M20x80	41081-20080BZP88
5	s.Tab.5	Unterlegscheibe M20	41088-20BZP
6	s.Tab.5	Federring M20	41090-20BZP
7	s.Tab.5	Sechskantmutter M20	41086-20BZP
8	s.Tab.5	Sechskantschraube M20x40	41081-20040BZP88
9	1	SHD Hauptträger	s.Tab.5
---	2	Warnaufkleber für Förderbandprodukte	23395G
---	1	Bedienungsanleitung MARTIN® SHD Vorabstreifer	M3427G

Tabelle 4: MARTIN® SHD 600 Vorabstreifer; Teile-Nr. 35541-XXXXXXXX+E;  
MARTIN® SHD 1200 Vorabstreifer; Teile-Nr. 35540-XXXXXXXX+E

Baugruppen Teile-Nr.	Achsen Länge max. [mm]	Blattbr eite [mm]	Teile-Nr. Pos. 9	Anz. Pos. 1	Anz. Pos. 2	Anz. Pos. 5, 6	Anz. Pos. 8
3554x-800XXXX+E	3250	600	35509-800+E	2	0	16	8
3554x-1000XXXX+E	3450	800	35509-1000+E	1	4	18	10
3554x-1200XXXX+E	3550	900	35509-1200+E	3	0	20	12
3554x-1400XXXX+E	3750	1100	35509-1350+E	2	1	22	14
3554x-1600XXXX+E	3950	1300	35509-1500+E	1	2	24	16
3554x-1800XXXX+E	4150	1500	35509-1800+E	0	3	26	18
3554x-2000XXXX+E	4450	1800	35509-2000+E	1	3	30	22
3554x-2200XXXX+E	4650	2000	35509-2100+E	0	4	32	24
3554x-2400XXXX+E	4750	2100	35509-2400+E	2	3	34	26
3554x-2800XXXX+E	5150	2500	35509-2700+E	0	5	38	30
3554x-3000XXXX+E	5250	2600	35509-3000+E	2	4	40	32

Tabelle 5: Abmessungen, Teilenummern und Stückzahlen für MARTIN® SHD Vorabstreifer

9.2

MARTIN® SHD RT Vorabstreifer

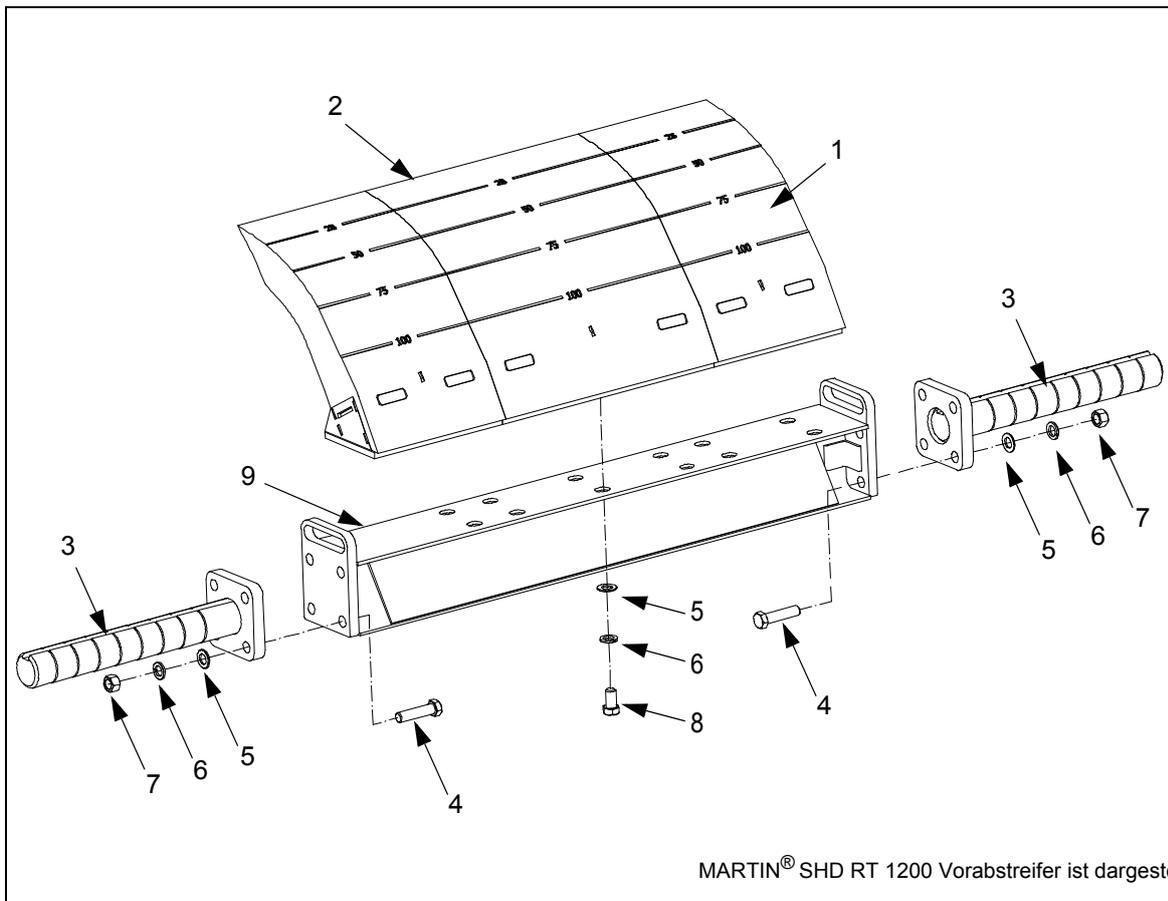


Abb. 26: MARTIN® SHD RT Vorabstreifer; Teile-Nr. 41200-XXXXXXXX

Pos.	Anzahl	Beschreibung	Teile-Nr.
1	s.Tab.7	MARTIN® SHD Abstreiferblatt RT Bgr 300mm	s.Tab.9
2	s.Tab.7	MARTIN® SHD Abstreiferblatt RT Bgr 500mm	s.Tab.9
3	2	Achsendstummel	s.Tab.8
4	8	Sechskantschraube M20 x 80	41081-20080BZP88
5	s.Tab.7	Unterlegscheibe M20	41088-20BZP
6	s.Tab.7	Federring M20	41090-20BZP
7	8	Sechskantmutter M20	41086-20BZP
8	s.Tab.7	Sechskantschraube M20 x 35	41081-20035BZP88
9	1	SHD Hauptträger	s.Tab.7
---	2	Warnaufkleber für Förderbandprodukte*	23395
---	1	Bedienungsanleitung MARTIN® SHD Vorabstreifer*	M3427

Tabelle 6: MARTIN® SHD RT Vorabstreifer; Teile-Nr. 41200-XXXXXXXX

Baugruppen Teilenummer	Achsen Länge max. [mm]	Blattbreite [mm]	Teile-Nr. Pos. 6	Anz. Pos. 2	Anz. Pos. 4, 5	Anz. Pos. 8	Anz. Pos. 9
41200-XX-042X036XXXXXXXX	3550	900	35509-1200+E	12	20	3	0
41200-XX-048X042XXXXXXXX	3750	1100	35509-1350+E	12	20	2	1
41200-XX-054X052XXXXXXXX	3950	1300	35509-1500+E	12	20	1	2
41200-XX-066X060XXXXXXXX	4150	1500	35509-1800+E	12	20	0	3
41200-XX-072X070XXXXXXXX	4450	1800	35509-2000+E	16	24	1	3
41200-XX-084X078XXXXXXXX	4650	2000	35509-2100+E	16	24	0	4
41200-XX-096X082XXXXXXXX	4750	2100	35509-2400+E	20	28	2	3
41200-XX-102X098XXXXXXXX	5150	2500	35509-2700+E	20	28	0	5
41200-XX-108X102XXXXXXXX	5250	2600	35509-3000+E	24	32	2	4

Tabelle 7: Abmessungen, Teilenummern und Stückzahlen für MARTIN® SHD RT Vorabstreifer

Teilenummer	Teile-Nr. Pos. 7	Länge Achsendstummel [mm]
41200-XX-XXXXX05XXXXXXXX	35526-0500+E	500
41200-XX-XXXXX07XXXXXXXX	35526-0750+E	750
41200-XX-XXXXX10XXXXXXXX	35526-1000+E	1000
41200-XX-XXXXX12XXXXXXXX	35526-1250+E	1250

Tabelle 8: Abmessungen und Teilenummern für MARTIN® SHD RT Vorabstreifer Achsendstummel

Teilenummer	Teile-Nr. Pos. 8,9	Farbe
41200-06-XXXXXXXXXXORX	41416-XXXOR-A	orange
41200-12-XXXXXXXXXXORX	41417-XXXOR-A	orange

Tabelle 9: Teilenummern für MARTIN® SHD RT Vorabstreifer Abstreiferblätter



### 9.3 MARTIN® Inspektionstüren

Mit Standard Gummitür, bis 68°C:

- 229 x 305 mm: Teile-Nr. CYAR-0912M
- 305 x 356 mm: Teile-Nr. CYAR-1214M
- 305 x 457 mm: Teile-Nr. CYAR-1218M
- 457 x 610 mm: Teile-Nr. CYAR-1824M
- 610 x 610 mm: Teile-Nr. CYAR-2424M

Mit Stahltür

- 229 x 305 mm: Teile-Nr. 34955-0912
- 305 x 457 mm: Teile-Nr. 34955-1218
- 457 x 610 mm: Teile-Nr. 34955-1824
- 610 x 610 mm: Teile-Nr. 34955-2424
- MARTIN® Tür mit vergrößerter Tiefe 305 x 457 mm: Teile-Nr. 35388. (MARTIN® Tür mit vergrößerter Tiefe ist nur in der Größe 305 x 457 mm lieferbar.)

### 9.4 Installationsanleitungen

- **MARTIN® Inspektionstür:** Druckschriftnr. M3127
- **MARTIN® SHD Federspannvorrichtung:** Druckschriftnr. M3762

### 9.5 Waraufkleber / Warnanhänger

- **Warnaufkleber für Förderbandprodukte:** Teile-Nr. 23395

### 9.6 Zubehör und Optionen

#### 9.6.1 Inspektionstüren

Bei Installation des MARTIN® SHD Vorabstreifers an einem eingekapseltem Übergabesystem sollte aufgrund der besseren Zugänglichkeit bei Inspektion und Wartung zusätzlich eine MARTIN® Inspektionstür installiert werden. Diese kann von Martin Engineering oder von einem Vertragshändler bezogen werden.

#### 9.6.2 Reinigungselemente

Die Reinigungselemente für den MARTIN® SHD Vorabstreifer sind in verschiedenen Werkstoffausführungen erhältlich. Je nach Einsatzbedingungen (Schüttgut, Temperatur, etc.) wird der entsprechende Typ des Werkstoffes ausgewählt. Weitere Spezifikationen bitte dem entsprechenden Datenblatt des MARTIN® SHD Vorabstreifers entnehmen.



Abb. 27: Waraufkleber für Förderbandprodukte, Teile-Nr: 23395G

Nachfolgend ist die EG-Einbauerklärung für eine unvollständige Maschine zum MARTIN® SHD Vorabstreifer aufgeführt.



**EG - Einbauerklärung nach Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)  
Anhang II B für den Einbau einer unvollständigen Maschine**

Hiermit erklären wir, die Firma **Martin Engineering**  
In der Rehbach 14 Tel.: +49 (0)6123-97820  
D-65396 Walluf Fax: +49 (0)6123-75533

dass das nachfolgend genannte Produkt

Produktbezeichnung:

**Förderbandabstreifer**

des Fabrikats/ des Types:

**MARTIN® SHD Vorabstreifer**

mit der Seriennummer:

**nicht erforderlich**

den folgenden Bestimmungen entsprechen:

**EG - Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

**DIN EN 618 - Geräte und Systeme für Schüttgüter**

Es wurden insbesondere folgende harmonisierte Normen angewandt:

**DIN EN ISO 12100-1 - Sicherheit von Maschinen (Teil 1)**

**DIN EN ISO 12100-2 - Sicherheit von Maschinen (Teil 2)**

Gemeldete Stelle:

**nicht erforderlich**

Die zum Produkt gehörende Installationsanleitung sowie die technische Dokumentation liegen in der Originalfassung dem genannten Produkt bei.

Die Inbetriebnahme dieses Produktes ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Anlage, in der sie eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG-Richtlinie in der Fassung 98/37/EG bzw. 2006/42/EG entspricht.

Datum: 21.01.2010

Herstellerunterschrift: Geschäftsführer, Michael Hengl



# PROBLEM SOLVED™

## USA (Stammsitz)

Martin Engineering

One Martin Place, 61345 Neponset (Illinois), USA  
Tel. 001 (800) 544-2947; Fax 001 (800) 814-1553  
info@martin-eng.com; www.martin-eng.com

## Niederlassungen Europa

### Großbritannien

Martin Engineering Ltd.

8, Experian Way, NG2 Business Park,  
Nottingham NG2 1EP, Nottinghamshire, Großbritannien  
Tel 0044 (0)115 946 4746; Fax 0044 (0)115 946 5550  
info@martin-eng.co.uk; www.martin-eng.co.uk

### Frankreich

Martin Engineering SARL

50 Avenue d'Alsace, 68025 Colmar Cedex, Frankreich  
Tel 0033 (0)389 20 63204; Fax 0033 (0)389 20 4379  
info@martin-eng.fr; www.martin-eng.fr

### Russland

OOO Martin Engineering

Ul. Bolshaya Dmitrovka, 23/1  
125009 Moskau, Russland  
Tel 007 (0)495 181 33 43; Fax 007 (0)499 720 62 12  
info@martin-eng.ru; www.martin-eng.ru

## Deutschland (Hauptvertretung Europa)

Martin Engineering GmbH

In der Rehbach 14, 65396 Walluf, Deutschland  
Tel. 0049 (0)6123 9782 0; Fax 0049 (0)6123 75533  
info@martin-eng.de; www.martin-eng.de

## Türkei

Martin Engineering Türkiye

Yukarı Dudullu İmes Sanayi Sitesi, B Blok 205 Sokak No.6  
34775 Ümraniye İstanbul, Türkei  
Tel 0090 (0)216 499 34 91; Fax 0090 (0)216 499 34 90  
info@martin-eng.com.tr; www.martin-eng.com.tr

## Italien

Martin Engineering Italy Srl

Via Buonarroti, 43/A, 20064 Gorgonzola (MI), Italien  
Tel 0039 (0)295 3838 51; Fax 0039 (0)295 3838 15  
info@martin-eng.it; www.martin-eng.it

Technische Änderungen vorbehalten  
Qualitätsmanagementsystem zertifiziert nach DNV - ISO 9001

